

SARS-COV-2 - NACHWEIS DES CORONA-VIRUS IN FFPE-MATERIAL

WISSENSCHAFTLICHER HINTERGRUND

Das seit November 2019 in China und dann weltweit auftretende neue Corona-Virus SARS-CoV-2 ist die Ursache der Covid-19 Erkrankung, die sich bei Betroffenen nicht nur in der Lunge, sondern auch weiteren Organen wie Niere, Darm, Herz und neuronalen Geweben manifestieren kann.

INDIKATION

Der SARS-CoV-2 Nachweis an FFPE-Material kann bei Fällen eingesetzt werden, wo anderes Material oder Diagnostik nicht verfügbar sind und es unklare klinische Befunde gibt, z.B. der Lunge oder des gastrointestinalen oder kardiovaskulären Trakts, mit möglicher viraler Pathogenese.

UNTERSUCHUNGSMATERIAL

Der Nachweis des Corona-Virus SARS-CoV-2 erfolgt an Paraffinmaterial (FFPE-Material), ausgehend von 2-3 10 µm-Schnitten. Auch Material aus der Zytologie, formalin-fixiert und als Zytoblock aufgearbeitet, kann verwendet werden.

NACHWEISMETHODE

Sensitiver RT-PCR Test zum Nachweis von SARS-CoV-2 Infektionen in Formalin-fixierten Paraffin-eingebetteten Geweben (FFPE). Hierbei werden mit zwei unterschiedlichen Sonden die viralen RNAs von B-beta-Coronaviren (B-βCoV) allgemein und dem „Severe Acute Respiratory Syndrome Coronavirus 2“ (SARS-CoV-2) im Speziellen nachgewiesen.

LITERATUR

van Kasteren PB et al. (2020): J Clin Virol. 128:104412. doi: 10.1016/j.jcv.2020.104412. Comparison of seven commercial RT-PCR diagnostic kits for COVID-19.

Merindol N et al. (2020): J Clin Virol. 128:104423. doi: 10.1016/j.jcv.2020.104423. SARS-CoV-2 detection by direct rRT-PCR without RNA extraction.